



## DIE LERNSPIELE IM DUTSCHUNTERRICHT

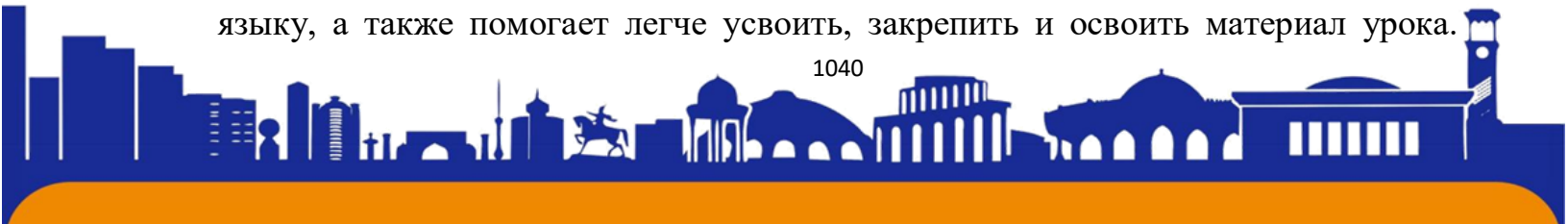
**Polvonova Dilinur Alisherovna**

Studentin des 2. Studienjahres  
der staatliche Universität Karschi  
der Fakultät der Fremdsprachen

**Annotatsiya:** Aytish mumkinki, o'yinlar chet tilini o'qitishning eng muhim shakllaridan biridir. Majburiy o'qitish usullariga qaraganda o'yinlar, chet tilini o'rganish osonroq bo'ladigan qulay muhit yaratadilar. O'yin paytida bolalar nafaqat yangi so'zlarni, iboralarni yoki qoidalarni eslab qolishadi, balki diqqatni, xotirani, fikrlashni, kuzatishni va, albatta, ijodkorlikni rivojlantiradilar. Darslarda o'quv o'yinlardan foydalanish nemis tiliga qiziqishni saqlab qolishga yordam beradi va mavzuni o'rganish, mustahkamlash va o'zlashtirishni osonlashtiradi. Shu sababli, ushbu maqolada nemis tilini o'rganish uchun o'quv o'yinlarining roli va eng muhim toifalari muhokama qilinadi.

**Annotation:** Man kann sagen, dass Spiele eine der wichtigsten Formen des Fremdsprachenunterrichts sind. Sie schaffen eine entspannte Umgebung, in der das Lernen im Vergleich zu erzwungenen Lehrmethoden einfacher wird. Beim Spielen prägen sich die Kinder nicht nur neue Wörter, Ausdrücke oder Regeln ein, sondern entwickeln auch Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Denken, Beobachtungsvermögen und natürlich auch Kreativität. Der Einsatz von Spielen im Unterricht trägt dazu bei, das Interesse an der deutschen Sprache aufrechtzuerhalten und den Unterrichtsstoff leichter zu lernen, zu festigen und zu beherrschen. Aus diesem Grund werden in diesem Artikel die Rolle und die wichtigsten Kategorien von Lernspielen für das Erlernen der deutschen Sprache erörtert.

**Аннотация:** Можно сказать, что игры являются одной из основной формой обучения иностранному языку. Они создают непринужденную обстановку, в которой обучение происходит легче, по сравнению с принудительными методами преподавания. В процессе игры дети не только запоминают новые слова, выражения или правила, но также развивают внимание, память, мышление, наблюдательность и, конечно же, творческие способности. Применение игр в обучение способствует поддержанию интереса к немецкому языку, а также помогает легче усвоить, закрепить и освоить материал урока.





ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5

Именно поэтому в данной статье рассмотрены роль и основные категории учебных игр для изучения немецкого языка.

**Kalit so'zlar:** o'quv o'yinlari, nemis tili darslari, audio o'yinlar, kompetensiyalar, ta'lim motivatsiyasi, ta'lim maqsadi, kommunikativ-kognitiv faoliyat

**Schlüsselwörter:** Lernspiele, Deutschunterricht, Hörspiele, Kompetenzen, Lernmotivation, Lernziel, die kommunikativ-kognitiven Aktivität

**Ключевые слова:** обучающие игры, уроки немецкого языка, аудиоигры, компетенции, учебная мотивация, учебная цель, коммуникативно-когнитивная деятельность

Die Fremdsprache als allgemeinbildendes Fach kann und sollte zur Entwicklung der kreativen Fähigkeiten der Schüler beitragen. Die Fremdsprache verfügt über ein enormes Bildungs-, Erziehungs- und Entwicklungspotenzial für die kreativen Fähigkeiten der Schüler, kann dieses aber nur im Zuge der Umsetzung des praktischen Lernziels verwirklichen, d.h. nur dann, wenn der Schüler im Prozess der kommunikativ-kognitiven Aktivität in der Fremdsprache (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) seine allgemeinen Bildungsperspektiven erweitert, sein Denken, sein Gedächtnis, seine Gefühle und Emotionen entwickelt; wenn im Prozess der fremdsprachlichen Kommunikation sozial wertvolle Eigenschaften der Persönlichkeit gebildet werden: Weltanschauung, moralische Werte und Überzeugungen, Charaktereigenschaften. Viele Kinder, die in der Schule mit dem Erlernen einer Fremdsprache beginnen, denken, dass dies Spaß macht und amüsant ist. Aber nach einer Weile merken sie, dass es gar nicht so einfach ist, und bald wird die Fremdsprache zu keinem ihrer Lieblingsfächer. Einer der Gründe, die zu diesem Ergebnis führen, ist die Schwierigkeit, Grammatik zu lernen. Traditionelle Methoden der Erklärung und des Trainings führen nicht zum gewünschten Ergebnis. Das Lernen ist effektiver, wenn die Schüler aktiv in den Prozess einbezogen werden. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Kinder zur Aktivität anzuregen, aber die effektivsten sind Spiel, Kreativität und Neugierde. Heutzutage sind Spiele ein fester Bestandteil des Deutschunterrichts. Spiele fördern eine intensive Sprachpraxis. Sie können zu Beginn oder am Ende einer Unterrichtsstunde eingesetzt werden, um zu stimulieren, um die Spannung nach einem Test abzubauen oder um die Aktivität der Stunde zu verändern. Wichtig ist, dass die Spiele Spaß machen und helfen, sprachliche





**ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5**

Phänomene zu üben. Einer der Vorteile von Spielen ist, dass alle Schüler gleichzeitig arbeiten. Die Teilnahme an Spielen entwickelt die Fähigkeit zur Zusammenarbeit, zum Wettbewerb ohne Aggression, zur Fähigkeit zu verlieren und zur Übernahme von Verantwortung. Von besonderer Bedeutung sind die Spiele, die die Kinder aus ihrer Lebenserfahrung in ihrer Muttersprache kennen. Die Anwendung von Spielen ist ein wirksames Mittel, um sprachliche Phänomene zu wiederholen. Im Allgemeinen mögen die Schüler Spiele, die ein Glückselement enthalten, weil es dem Spiel mehr Leidenschaft verleiht. Spiele, bei denen es auf die Fähigkeiten der Schüler ankommt, werden langweilig, weil immer die gleichen leistungsstarken Kinder gewinnen und die Begeisterung der meisten Spieler nachlässt. Zu den Spielen mit einem Glückselement gehören Ratespiele, Würfel- und Kartenspiele. Die meisten Spiele haben Wettbewerbscharakter und der Gewinner kann eine Person oder ein Team sein. Die Verwendung von Team- und Gruppenspielen hilft, den Wettbewerbsdruck auf eine Person zu verringern. Mit diesen Prinzipien im Hinterkopf - Glück und Geschicklichkeit, Wettbewerb und Zusammenarbeit und Überraschung, die die Grundlage aller Spiele bilden - kann eine Lehrkraft eine Lehrbuchübung in ein Spiel verwandeln. Der Einsatz verschiedener Spiele trägt dazu bei, die Kinder für eine Fremdsprache zu begeistern, und schafft die Voraussetzungen für den Erfolg beim Sprachenlernen. Und Schüler, die gerne spielen, werden mit Sicherheit auch ihre Fremdsprachenkenntnisse verbessern wollen. Bei der Planung des Unterrichts sollte die Lehrkraft nicht nur daran denken, dass die Schüler neue Wörter oder diese oder jene Struktur auswendig lernen, sondern auch danach streben, alle Möglichkeiten für die Entwicklung der Individualität jedes einzelnen Kindes zu schaffen. Um das Interesse der Kinder an ihrem Fach aufrechtzuerhalten, muss man wissen, welche Arbeitsmethoden die Kinder faszinieren können. Jeder Fremdsprachenlehrer sollte ständig nach Reserven suchen, um die Qualität und Effizienz des Fremdsprachenunterrichts zu verbessern. Um sicherzustellen, dass Spiele im Deutschunterricht pädagogisch sinnvoll eingesetzt werden, sollten Lehrkräfte darauf achten, dass das Spiel zum Lernziel und zum Sprachniveau der Schülerinnen und Schüler passt. Auch sollten die Regeln des Spiels klar und verständlich erklärt werden. Zudem ist es wichtig, dass die Lehrkraft das Spiel moderiert und dafür sorgt, dass alle Schülerinnen und Schüler aktiv am Spiel teilnehmen. Wir glauben, dass die Hauptaufgabe des Lehrers darin besteht, dafür zu sorgen, dass das Interesse am

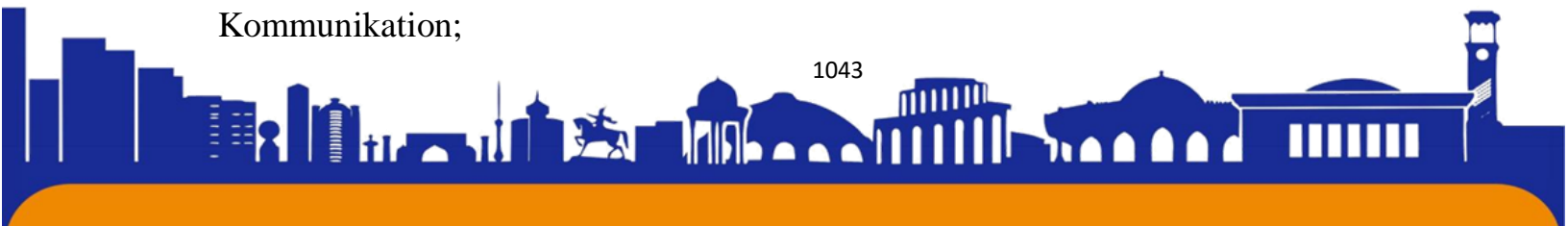




ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5

Erlernen einer Fremdsprache nicht verloren geht. Spiele helfen Kindern, kreative Persönlichkeiten zu werden, lehren sie, in jedem Bereich kreativ zu sein. Kreativ zu sein bedeutet, es qualitativ zu erfüllen, auf einem höheren Niveau. Kreativität bedeutet ständige Verbesserung und Fortschritt in jeder Tätigkeit. Spiele bringen Kindern und Erwachsenen die Freude an der Kreativität. Ohne die Freude an der Kreativität verwandelt sich unser Leben in Langeweile und Routine. Ein kreativer Mensch ist immer leidenschaftlich bei einer Sache. Die Kreativität eines Menschen bestimmt seinen Lebensstandard. Sowohl Erwachsene als auch Kinder können das Ungewöhnliche im Gewöhnlichen sehen. Die Kreativität ist Kindern von Natur aus in die Wiege gelegt. Sie lieben es zu verfassen, zu erfinden, zu phantasieren, zu malen, darzustellen. Die Kreativität der Kinder verblasst schnell, wenn andere kein Interesse an ihr zeigen. Gemeinsame kreative Spiele bringen sowohl Erwachsene als auch Kinder zusammen. Darin liegt eines der wichtigsten Prinzipien einer effektiven Erziehung. Ein spielendes Kind strebt die ganze Zeit nach vorne und nicht zurück. Im Spiel tun Kinder alles, als ob sie zu dritt wären: Ihr Unterbewusstsein, ihr Verstand und ihre Vorstellungskraft "arbeiten" synchron. Es gibt einen Zweig der Medizin und Psychologie - die Spieltherapie. Das Spiel kann ein Kind diagnostizieren und erkennen. Das Spiel kann das Kind ermutigen und bestärken. Mit Hilfe des Spiels ist es möglich, wichtige psychologische Eigenschaften bei Kindern zu korrigieren, zu verbessern, zu entwickeln. Im Spiel geht es immer darum, Entscheidungen zu treffen - wie soll man handeln, was soll man sagen, wie soll man gewinnen. Der Wunsch, diese Fragen zu lösen, beschleunigt die Denktätigkeit der Spielenden. Für Kinder ist das Spiel jedoch in erster Linie eine spannende Beschäftigung. Bei einem Spiel sind alle gleichberechtigt. Es ist auch für schwache Schüler machbar. Das Gefühl der Gleichheit, die Atmosphäre der Begeisterung und Freude, das Gefühl der Machbarkeit der Aufgaben - all das gibt den Kindern die Möglichkeit, die Schüchternheit zu überwinden, die sie daran hindert, die Wörter einer Fremdsprache frei in der Sprache zu verwenden, und wirkt sich gut auf die Lernergebnisse aus. Das Sprachmaterial wird unmerklich erlernt, und damit stellt sich ein Gefühl der Zufriedenheit ein - es stellt sich heraus, dass ich auf Augenhöhe mit allen anderen sprechen kann. Spiele tragen zur Erfüllung der folgenden methodischen Aufgaben bei:

- Schaffung der psychologischen Bereitschaft der Kinder für die sprachliche Kommunikation;





ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5

- Schaffung eines natürlichen Bedürfnisses, das Sprachmaterial mehrmals zu wiederholen;
- Schulung der Schüler in der Wahl der richtigen Sprechvariante;

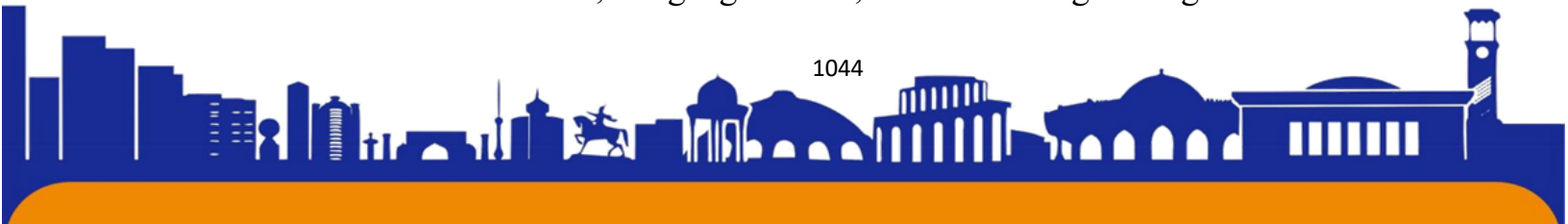
Der Platz der Spiele und die für das Spiel vorgesehene Zeit hängen von einer Reihe von Faktoren- der Vorbereitung der Schüler, dem zu lernenden Material, den Zielen und Bedingungen des Unterrichts usw. ab. Wird ein Spiel beispielsweise als Übung zur anfänglichen Festigung eingesetzt, kann es 10-20 Minuten der Unterrichtsstunde in Anspruch nehmen. Später kann dasselbe Spiel zur Wiederholung des bereits gelernten Stoffes verwendet werden. Dasselbe Spiel kann in verschiedenen Phasen der Unterrichtsstunde eingesetzt werden. Bei aller Attraktivität und Effektivität der Spiele ist darauf zu achten, dass sie in einem angemessenen Verhältnis eingesetzt werden, da sie sonst ihre Wirkung verlieren. „Spiele sind nicht praktisch-bequeme Lückenfüller, auch nicht lediglich motivierendes Extra mit Belohnungscharakter sollen sie sein, sondern ein in die Lernprogression und Arbeitssituation integrierbares Lernangebot.“ (Bloom 1994, S.6)

Betrachten wir die Theorie von M. F. Stronin, der in seinem Buch "Teaching Games in English Lessons" die Spiele in folgende Kategorien unterteilt:

1. lexikalische Spiele;
2. grammatikalische Spiele;
3. phonetische Spiele;
4. orthographische Spiele;
5. kreative Spiele.

Nehmen wir zum Beispiel Hörspiele. Hörspiele zeigen, dass auch die eher passive Mediennutzung zum Aufbau verschiedener Kompetenzen beitragen kann:

- Sie unterstützen die Sprachentwicklung und fördern die aktive Zuhörkompetenz.
- Die Lernenden können ihren Wortschatz erweitern und festigen, darüber hinaus machen sich mit Satzbau und Grammatik vertraut.
- Durch das Anhören unbekannter Geschichten, lernen sie neue Charaktere, Situationen und Handlungsweisen kennen und können so ihr eigenes Repertoire an Reaktionsweisen, Umgangsformen, Konfliktlösungsstrategien etc. erweitern.





ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5

- Beim Zuhören können sich die Lernenden Bilder zur Geschichte ausmalen, was wiederum Kreativität und Vorstellungskraft anregt.
- Das Hineinversetzen in handelnde Charaktere unterstützt die Entwicklung empathischer Fähigkeiten.

-In der **Grundschule** kann mit kürzeren Texten begonnen werden, zum Beispiel mit Märchen, Sagen oder Schelmengeschichten. Es bietet sich auch an, mit Hörspielen zu Sachbüchern, wie zum Beispiel "Was ist was" oder "Wieso, weshalb, warum" einzusteigen. Es kann arbeitsteilig zu verschiedenen Themen gearbeitet werden, die Schüler\*innen können abschließend das Hörspiel mit den geschriebenen Sachtexten vergleichen, Merkmale sowie Vor- und Nachteile der Medien herausarbeiten.

-Die Lehrkraft liest den Text in normalem Tempo vor und die Spieler hören zu. Nach dem Hören des Textes bittet der Lehrer die Teilnehmer, die Wörter aufzuschreiben, die sie sich gemerkt haben. Dann liest die Lehrkraft den Text erneut vor und gibt den Teilnehmern die Aufgabe, Gruppen von Wörtern und Sätzen aufzuschreiben, die sie sich gemerkt haben. Anschließend rekonstruieren die Teilnehmer den Text aus dem Gedächtnis anhand ihrer Notizen. Es gewinnt derjenige, der den Inhalt des Textes am genauesten wiedergibt.

Teamspiele haben eine große Wirkung bei der Schulung des Hörverstehens, bei denen die Teammitglieder nach dem Anhören des Textes Fragen zum Inhalt des Textes verfassen und dann an ihre Gegner stellen. Das Team, das die Fragen am treffendsten beantwortet, gewinnt. Von besonderem Interesse sind Spiele, bei denen nach dem Hören eines Textes (vorzugsweise mit einer großen Anzahl von Figuren) ein Sketch aufgeführt werden muss, der auf dem Inhalt des Textes basiert. Bei diesen Spielen können die Kinder nicht nur ihre Hörfähigkeiten, sondern auch ihre künstlerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Es ist ratsam, das Zuhören in verschiedenen interessanten Spielen zu trainieren. In ihnen kann sich das Kind sowohl als Person als auch als Mitglied des Teams zeigen. Es gibt keine universellen Spiele zum Erlernen des Zuhörens, aber es ist möglich, jede Übung, jeden Text in ein Spiel zu verwandeln. Dazu ist es notwendig, das nötige Zubehör vorzubereiten, eine Atmosphäre des Wettbewerbs zu schaffen, die Aufgaben zu den Texten vielfältig, aber gleichzeitig zugänglich und interessant zu gestalten. Die Texte können aus Lehrbüchern, zusätzlichen Büchern von der Lehrkraft oder den Schülern erfunden,





ISSN (E): 2181-4570 ResearchBib Impact Factor: 6,4 / 2023 SJIF 2024 = 5.073/Volume-2, Issue-5

verwendet werden. Die Hauptsache ist unserer Meinung nach, einen elementaren Text in ein interessantes, attraktives Spiel für das Kind zu verwandeln. Während des Spiels sollten die Schüler nicht unterbrochen werden, da dies die Atmosphäre der Kommunikation stört. V. Rivers schreibt dazu: "In der Gesellschaft ziehen es die Menschen oft vor zu schweigen, wenn sie wissen, dass ihre Rede eine negative Reaktion des Gesprächspartners hervorrufen wird. In ähnlicher Weise verliert ein Schüler, dessen Fehler vom Lehrer korrigiert wird, nicht nur den Hauptgedanken der Aussage, sondern auch den Wunsch, das Gespräch fortzusetzen." Korrekturen sollten leise erfolgen, ohne die Rede der Schüler zu unterbrechen, oder am Ende der Stunde. Es ist am besten, Spiele in der Mitte oder am Ende der Stunde einzusetzen, um Spannungen abzubauen. Es ist wichtig, dass die Arbeit mit Spielen positive Emotionen und Vorteile mit sich bringt und darüber hinaus als wirksamer Anreiz in einer Situation dient, in der das Interesse oder die Motivation der Kinder, eine Fremdsprache zu lernen, nachzulassen beginnt. Der Einsatz von Spielen im Fremdsprachenunterricht hilft der Lehrkraft, das persönliche Potenzial jedes Schülers/jeder Schülerin, seine/ihre positiven persönlichen Eigenschaften (Fleiß, Aktivität, Selbstständigkeit, Initiative, Fähigkeit zur Zusammenarbeit usw.) besser zu erkennen und die Lernmotivation zu erhalten und zu stärken.

#### Literatur:

1. Müller, Karla: Hörtexte im Deutschunterricht. Poetische Texte hören und sprechen, Seelze 2012 (Reihe Praxis Deutsch, hrsg. v. Baumann, Jürgen/Kammler, Clemens).
2. Bernius, Volker/Imhof, Margarete: Zuhörkompetenz in Unterricht und Schule. Beiträge aus Wissenschaft und Praxis, Göttingen 2010. Haß, Frank (Hrsg.):
3. Fachdidaktik Englisch. Tradition – Innovation – Praxis. Stuttgart 2003.
4. Friederike Klippel: Lernspiele im Englischunterricht  
Mit 50 Spielvorschlägen Ferdinand Schöningh 1980. Paderborn • München • Wien • Zürich
5. Козволина В.П. Развитие творческих способностей учащихся. Начальная школа 2000. №7
6. Рогова Г. В., Верещагина И.Н. Методика обучения английскому языку на начальном этапе в общеобразовательных учреждениях: Пособие для учителей студентов пед.вузов.- 3. издание М.: Просвещение 2000-

